

Wochenplan: Bee Hungry

Montag

UHRZEIT	THEMA	INHALT	DURCHFÜHRUNG/METHODE	MATERIAL	LERNZIEL
8:30-8:50	Kennenlernen	Die LK und SuS lernen sich kennen	Stehkreis mit Ball Hin- und Herwerfen: Aufzählen pro Kind → Name, Hobby, auf welches Lebensmittel es nie verzichten könnte (Notieren an der Tafel → stehenlassen bis Dienstag)	Kleiner Ball/Wolle	Schaffung einer lockeren Lernatmosphäre und Annäherung an die externen LK's
8:50-8:55	Hunger	Erarbeitung, was Hunger ist	Brainstorming	Tafel	Abrufung des Ist-Wissensstandes
8:55-9:30	Was ist Hunger	Information über Hunger	Textarbeit: Lesen, aufgreifen des Brainstormings Besprechen was Kalorien sind (Überleitung nächster Text)	Lesetext (Wann spricht man von Hunger)	
		Täglicher Kalorien- und Nährstoffbedarf	Textarbeit: Lesen + besprechen Lebensmittel aufbauen+ SuS sollen raten, welches Lebensmittel am meisten Kalorien hat → = Nährwert? Zeigen der Tabelle Kalorien/Nährstoff SuS erstellen anhand der Tabelle Ernährungsplan für einen Tag mit Kaloriendeckung + Nährstoffe	Lesetext (Wie viel Nahrung braucht ein Mensch) Nudeln, Chipstüte, Schokolade, Banane, Paprika, Brot, Milch, Apfel Tabelle m. Kalorien und Nährstoffen	Bewusstsein über die Inhaltsstoffe in Lebensmitteln
9:30-10:00	Wo Hungern Menschen?	Erarbeitung Wo und wie viele Menschen hungern	Gruppenarbeit: Tabelle auswerten und Weltkarte anmalen Ausfüllen Lückentext	Weltplakat (Din A2) Buntstifte Tesa/Petafix	Wissen über die aktuelle Hungersnot

10:00-10:15	Pause				
10:15-10:25	Gründe für Hungersnot	Einführung in ein Beispiel eines Kindes mit Hunger	Film zeigen der Welthungerhilfe: <a href="https://www.youtube.com/watch?v=bsvm9apR-Gs">https://www.youtube.com/watch?v=bsvm9apR-Gs</a>  Wiedergabe des Inhalts von den SuS → Überleitung Gründe für Hungersnöte Klima/Wetter als Beispiel	Beamer oder Smartboard, Film	
10:25-11:10		Bearbeitung weiterer Gründe	Rollenspiel: SuS werden in 5 Gruppen geteilt durch Ziehung (Kriege/Konflikte; Naturkatastrophen; Armut/Ungleichheit/Ressourcenverschwendung/Klimawandel), bekommen einen Text zur Erklärung und müssen anhand dessen ein kleines Rollenspiel vorbereiten + aufführen	Textabschnitte, jeweils 4 Symbole von einem Grund	Kreativität und Perspektivenwechsel fördern
11:10-11:15	Wochenaufgabe	Ernährungs- und Lerntagebuch	Erklärung der Wochenaufgabe: Die SuS sollen ein Food-Diary erstellen und die Lebensmittel einzeln auflisten + woher diese komme  Aufgabe für den nächsten Tag: Mitbringen leerer, ausgespülter Milchkartons	Ernährungs- und Lerntagebuch	
	Spiel	Lückenfüller	Galgenmännchen: Nachhaltige Landwirtschaft		

Dienstag

UHRZEIT	THEMA	INHALT	DURCHFÜHRUNG/METHODE	MATERIAL	LERNZIEL
8:30-8:50	Wiederholung Aktivierung	Reise nach Jerusalem	Es werden Stühle in einer Doppelreihe aufgestellt (ein Stuhl weniger als alle Kinder). Die Kinder tanzen/laufen bei abspielender	- Musik	

			Musik im Kreis um die Stühle herum. Wenn die Musik stoppt suchen sich alle einen Platz. Das Kind, das übrig bleibt, darf einen Begriff zum Thema Landwirtschaft sagen. Dann geht das Spiel immer weiter, bis kein Kind mehr übrig ist.		
<b>8:50-10:00</b>	Unsere Ernährung	Wissen darüber, was wir wann wo wie essen	Ein Plakat mit Jahresuhr wird auf den Boden gelegt. Früchte, Obst, Getreide etc. als laminierte Bilder werden neben an gelegt. Die Kinder sollen zuordnen was, wann wächst (Saisonalität) → Diskussion warum wir im Winter Erdbeeren essen können und ob das gut ist?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Plakat</li> <li>- Jahresuhr</li> <li>- Laminierte Bilder mit Gemüse und Obst</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wissen</li> <li>Verbindung lokal und global</li> </ul>
			Sitzkreis um eine Box mit 10 Gemüse/Obst Die Kinder sollen die Länderfähnchen in das Obst bzw. Gemüse stecken, wo sie denken, dass das Gemüse angebaut wird (Regional)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Länderfähnchen</li> <li>- Box mit Obst und Gemüse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wissen über Produktion</li> <li>Sensibilisierung und Wertschätzung</li> </ul>
<b>10:00.-10:30</b>	Verbraucher-Kette	Überregional/Region, Lieferkette	Überleitung: LK Erzählen, dass jeder oder jede EU Bürger/in im Laufe seines oder ihres Lebens eine Fläche von durchschnittlich 2000 m <sup>2</sup> an Lebensmittelanbaufläche benötigt.  Zeigen den SuS Bilder von den 5 größten landwirtschaftlichen Kulturen, die wir für unsere tägliche Ernährung brauchen( =Was wird auf der Welt am meisten angebaut)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bilder der Kulturen (PP)</li> </ul>	

		-SuS beantworten Fragen: Wofür und wo die LM angebaut werden	
		Am Beispiel Weizen bzw Brot sollen die SuS die Lieferkette mündlich nachzeichnen. Die LK's lösen in der PP auf.	Letzte Folie PP Lieferkette
<b>10:30-11:15</b>	Eigene Rolle Im Konsumverhalten	Bepflanzen Milchkartons	- Fairtrade Produkte - Blätter/Siegel Memorie
			-
			-

**Mittwoch: Exkursionstag**

Donnerstag

UHRZEIT	THEMA	INHALT	DURCHFÜHRUNG/METHODE	MATERIAL	LERNZIEL
<b>8:30-8:50</b>	Einstieg	Unschöne Lebensmittel	Die SuS sollen ein Bild von ihrem Lieblings-Gemüse oder Obst zeichnen + zeigen.  Die LK's fragen sich vor dem Plenum auch nach der Lieblingsgemüsesorte und zeigen jeweils ein Bild von einem unschönen Gemüsestück. Warten auf mögliche Reaktion der SuS, wenn keine erfolgt: „Hey XY dein Lieblingsgemüse ist doch auch die Karotte, zeig doch nochmal dein Bild!“ → Vergleich der beiden Bilder und dann Diskussion.	Mehrere Bilder über „unschöne“ Obst und Gemüsebilder	

			<p>Besprechung über perfektes Aussehen bei Lebensmitteln, was passiert mit unschönem Gemüse → Term: „Unschön“ Diskutieren</p> <p>Frage: Würdet ihr das unschöne Gemüse auch essen? Genau hier beginnt nämlich schon die Lebensmittelverschwendung. Dazu haben wir jetzt noch einen kleinen Film für euch.</p>		
<b>8:50-9:05</b>	Was ist Lebensmittelverschwendung	Information, was Lebensmittelverschwendung ist	<p>Video von Foodwaste <a href="https://www.youtube.com/watch?v=RukR368mQ84&amp;t=313s">https://www.youtube.com/watch?v=RukR368mQ84&amp;t=313s</a></p>	Video Beamer...	Info
<b>9:05-10:00</b>	Bekämpfung	<p>Lebensmittel retten</p> <p>WAS WIR TUN: <b>Richtig Einkaufen</b> <b>Richtig Lagern:</b> Lebensmittel richtig in den Kühlschrank einordnen</p> <p>WAS ANDERE TUN:</p>	<p>Lesetext Lebensmittelabfälle und -verlust</p> <p>Erstellen eines Tafelbildes: Tabelle: Wie und wo kommt es zu Lebensmittelabfällen bzw. -verlusten. Die SuS können freiwillig aufstehen und ihre Idee in die jeweilige Spalte eintragen</p> <p>SuS müssen die Lebensmittel in den bemalten Kühlschrank einsortieren Danach gegebenenfalls korrigieren + besprechen</p> <p>Vorstellung von Lebensmittelrettern:</p>	<p>Lesetext Tafel</p> <p>Plakat (Kühlschrank) Bilder von Lebensmitteln</p>	

			(Togoodtogo, Etepetete Box, Tafel, Containern, Foodsharing, Hellofresh, Pagpag, ...)	Video	
			Backup: Video Pagpag: <a href="https://www.prosieben.de/tv/galileo/videos/201373-pagpag-fastfood-aus-muell-clip">https://www.prosieben.de/tv/galileo/videos/201373-pagpag-fastfood-aus-muell-clip</a>		
<b>10:15-11:15</b>	Reste verwerten	Kochen	Die LK's kochen zusammen mit den SuS aus Lebensmittelresten (Bananenshake mit Toppings) Überleitung Honig	Lebensmittel, Schneidebretter, Mixer, Küche	Verantwortungsbewusstsein, Kreativität
		Schulhof	Puffer: Essensreste aus den Mülleimer Sammeln	Handschuhe	

Freitag

UHRZEIT	THEMA	INHALT	DURCHFÜHRUNG/METHODE	MATERIAL	LERNZIEL
<b>8:30-9:00</b>	Wochenaufgabe	Überblick über das eigene Ess- und Konsumverhalten erhalten	Einteilung der SuS in zwei Gruppen mit je einer LK Einzelne (Jeder der will) kann Tag für Tag seinen Mahlzeitenplan vorlesen, danach wird in der Gruppe jeder Tag nach den drei Bedingungen (Regional, Saisonal, Gesund) diskutiert.	Tagebücher	
<b>9:00-9:30</b>	Zusammenfassung der Woche	Quiz	Eckenquiz (jede Ecke eine Antwortmöglichkeit, Kinder müssen hinlaufen)  Nach jeder Frage wird aufgelöst. Die Person mit den meisten richtigen	ODER 1 / 2 oder 3 quiz	

			Antworten gewinnt und bekommt einen kleinen Preis.	Schokoladenpackung wie celebrations (fairtrade)	
<b>9:30 – 11:00</b>			Gemeinsames Kochen Pizza Brötchen → Alte Brötchen Bäckerei VanilleQuark mit Apfelmus		
<b>11:00-11:15</b>	Fazit	Feedback über die ganzen Inhalte der Woche	Feedback mit Smileys und Kategorien + Blitzlich 1 Satz pro Person (Ich fand gut XY, Ich fand nicht gut XY)  + Urkunde	Feedbackmaterial (Bunte Smileys)  Urkunde	A